

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

27.09.1901 - R. von der Gruben: Die Vergangenheit; Wilhelm Wolters:
Tragische Konflikte; Eduard Jacobson: 1733 Mark 75 Pfennige; Adrian Roß
/ Hermann Herschel (Bearb.): Das Wetterhäuschen.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

Großherzogl. Theater.

Oldenburg.

Freitag, den 27. September 1901.
6. Vorstellung im Abonnement.

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Novität! Zum ersten Male: Novität! Die Vergangenheit.

Schauspiel in einem Aufzuge von R. von der Gruben.
In Scene gesetzt vom Director Carl Ulrichs.

Personen:
Carlotta von Zblow Alice Hempel.
Georg von Tschwig Ernst Bornstedt.
Klas Garsdorf Rudolf Opel.
Frau Müller Julie Grube.

Die Handlung spielt in Berlin in der Wohnung Carlottas.

Novität! Zum ersten Male: Novität! Tragische Konflikte.

Lustspiel in einem Aufzuge von Wilhelm Wolters.
In Scene gesetzt vom Director Carl Ulrichs.

Personen:
Dr. Heinrich Hartort, Schriftsteller Hermann Blank.
Käthe, seine Frau Else Barény.
Frau verw. Professor Hartort, seine Mutter Katharina Winkler.
Marie, seine Schwester Johanna Croll.
Franz Manitius, Architekt Max Kaufmann.
Frau Thomson Carla Mathes.

Ort der Handlung: Das alte Dorf von Westerland auf Sylt. Zeit: Die Gegenwart.

1733 Mark 75 Pfennige.

Posse mit Gesang in 1 Akt von G. Jacobson. Musik von A. Lang.
In Scene gesetzt vom Regisseur Albert Blumenreich.
Dirigent: Hofmusikdirector Ferdinand Manns.

Personen:
Kälbchen, Rentier Albert Blumenreich.
Malvine, seine Frau Luise Behrens.
Martha, seine Tochter Anna Löffel.
Krähbahn, Chauffee-Einnehmer in Fürstentwalde Richard Seydelmann.
Paul Seling, Buchhalter Edmund Lind.
Julie, Hausmädchen bei Kälbchen Martha Giesecke.
Herren und Damen als Gäste.

Ort der Handlung: Kälbchens Wohnung.

Novität: Zum ersten Male: Novität! Das Wetterhäuschen.

Musikalisches Genrebild in 1 Akt von Adrian Rof. Deutsch von Hermann Herschel.
Musik von Vertram Luard Selby.

In Scene gesetzt vom Regisseur Albert Blumenreich.
Dirigent: Hofmusikdirector Ferdinand Manns.

Personen:
Er Billy Giesecke.
Sie Elise Künzling.

Witterung: Veränderlich.

Zwischenakts-Musik:

1. Vorspiel von Conrad.
2. Prinz Rupprecht-Marsch von Burkart.
3. „Kleine Blumen“, Walzer von Herrmann.
4. „Die Heintelmännchen“ von Eilenburg.

Nach dem 2. und 3. Stücke längere Pausen.

Kassenpreise wie gewöhnlich.

Kassenöffnung 7 Uhr. Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Vorverkauf von 11 $\frac{1}{2}$ bis 12 $\frac{3}{4}$ Uhr Vormittags.

Sonntag, den 29. September 1901. 7. Vorstellung im Abonnement. Der Jongleur. Posse mit Gesang
in 4 Akten von E. Rohl. Musik von A. Conradi. Anfang 7 Uhr.

Im Theater gefunden: 1 Opernglas, 3 Taschentücher.

7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Heute Anfang

7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Heute Anfang

